

ePOP^{NEU}

eine praxisnahe Unterstützung für die Verankerung überfachlicher und fächerübergreifender Kompetenzen im schulischen Alltag

Mit ePOP^{NEU} (Elektronisches persönlichkeitsorientiertes Portfolio) liegt ein erprobtes und praxisnahes Angebot vor, das die Umsetzung von Lehrplänen - insbesondere im Bereich der überfachlichen sowie fächerübergreifenden Kompetenzen - wirkungsvoll unterstützen kann.

Das ePOP^{NEU} umfasst zwölf eBooks, die auf LMS.at frei für Lehrpersonen sowie Schülerinnen und Schüler verfügbar sind. ePOP^{NEU} orientiert sich konsequent an den **überfachlichen und fächerübergreifenden Kompetenzen der österreichischen Lehrpläne**, unterstützt die Persönlichkeitsbildung, stärkt Life Skills und leistet einen wichtigen Beitrag zur Gewalt- und Mobbingprävention.

Neben den neun bereits bestehenden Kompetenzfeldern wie Kooperation, Kommunikation, Konfliktlösung, Selbst-verantwortung oder soziale Verantwortung wurden mit „Das WIR der Kulturen“ sowie „Gesellschaft mitgestalten“ zwei neue Kapitel entwickelt, die das gelingende Zusammenleben in einer pluralistischen und vielfältigen Gesellschaft, den respektvollen Umgang mit unterschiedlichen Perspektiven sowie die Bereitschaft zu Dialog, Teilhabe und gesellschaftlicher Verantwortung in den Mittelpunkt stellen.

Ein weiteres Kapitel befindet sich derzeit in Ausarbeitung und widmet sich den **digitalen Lebenswelten** von Schülerinnen und Schülern. Dabei werden aktuelle Entwicklungen rund um digitale Medien und soziale Netzwerke sowie deren Einfluss auf Kommunikation, Lernen und das gesellschaftliche Miteinander aufgegriffen.

Um Pädagoginnen und Pädagogen die angeleitete Möglichkeit zu geben, in ePOP^{NEU} einzutauchen und die konkrete Umsetzbarkeit im eigenen Unterricht zu erproben, wurde eine eigene **Modulreihe** entwickelt, die vom Zentrum für Gewalt- und Mobbingprävention und Persönlichkeitsbildung (ZGMP) der PPH Burgenland angeboten wird.

Gesellschaft mitgestalten

Das Kapitel „Gesellschaft mitgestalten“ verfolgt einen handlungsorientierten Zugang. Gesellschaftliche Mitgestaltung wird als alltägliche Form des Zusammenlebens dargestellt, die in der Schule unmittelbar erlebt und eingeübt werden kann. Grundlage bilden Kompetenzen zu Menschenrechten, Dialogfähigkeit, Partizipation, Demokratie und Recht, Kinder- und Frauenrechten sowie Gleichstellung.

Die Schülerinnen und Schüler setzen sich aktiv mit gesellschaftlichen Entscheidungsprozessen auseinander, reflektieren unterschiedliche Perspektiven, lernen Konflikte dialogorientiert zu lösen und übernehmen Verantwortung für gemeinschaftliches Handeln. Die Materialien fördern damit jene Kompetenzen, die für eine demokratische Gesellschaft von zentraler Bedeutung sind:

- Dialog- und Diskursfähigkeit
- respektvoller Umgang mit Meinungsvielfalt
- Partizipation und Mitgestaltung

- kritisches Denken und Reflexionsfähigkeit
- Menschenrechtsbildung
- Demokratische Verantwortung und Zivilcourage

Zahlreiche Übungen, Fallbeispiele und Reflexionsaufgaben ermöglichen einen unmittelbaren Einsatz im Unterricht und unterstützen Lehrpersonen, diese Kompetenzen praxisnah zu fördern.

Das WIR der Kulturen

Das Kapitel „Das WIR der Kulturen“ stellt kulturelle Vielfalt, Identitätsentwicklung, Sprache, Perspektivenwechsel, Menschenwürde sowie ein respektvolles Zusammenleben in einer pluralen Gesellschaft in den Mittelpunkt. Die Schülerinnen und Schüler entwickeln Kompetenzen zur interkulturellen Kommunikation, erkennen unterschiedliche kulturelle Prägungen und lernen Vielfalt als gesellschaftliche Ressource wahrzunehmen.

Damit werden wesentliche Ziele der übergreifenden Themen Interkulturelle Bildung, Politische Bildung, Medienbildung sowie Sprachliche Bildung unterstützt.

Digitale Lebenswelten

Mit dem in Entwicklung befindlichen Kompetenzfeld „Digitale Lebenswelten“ reagiert ePOP^{NEU} auf aktuelle Herausforderungen junger Menschen. Themen wie digitale Identität, Cybermobbing, Datenschutz, Fake News, digitale Ethik, verantwortungsvoller Einsatz von KI sowie Medienkonsum werden nicht ausschließlich technisch behandelt, sondern mit der Persönlichkeitsentwicklung der Jugendlichen verknüpft. Verantwortungsbewusstsein, Medienreflexion, ethische Orientierung und soziale Handlungskompetenz werden gefördert.

Empfehlung

Das ZGMP bietet die **Online-Modulreihe zu ePOP^{NEU}** an, in der Lehrpersonen anhand konkreter Unterrichtsbeispiele und Materialien den Einsatz der eBooks kennenlernen. Die Fortbildung vermittelt unmittelbar einsetzbare Übungen und unterstützt Lehrpersonen dabei, überfachliche Kompetenzen (mit einem Fokus auf personenbezogene sowie sozial-emotionale Kompetenzen) systematisch in den Unterricht zu integrieren.

Für Schulen stellt ePOP^{NEU} eine unmittelbar verfügbare, qualitätsvolle und kompetenzorientierte Unterstützung bei der Umsetzung der in den neuen Lehrplänen verankerten überfachlichen und fächerübergreifenden Kompetenzen bereit und leistet damit einen konkreten Beitrag für die schulische Praxis.

Verlinkungen

ePOP^{NEU} auf [LMS.at](https://lms.at)

[Online-Modulreihe des ZGMP zu ePOP^{NEU}](#)

